



**Jahresabschluss  
des Städtebaulichen Sondervermögens  
"Nordstadt - Die Soziale Stadt"  
der Stadt Neubrandenburg  
zum 31.12.2011**



# Jahresabschluss des Städtebaulichen Sondervermögens „Nordstadt – Die Soziale Stadt“ der Stadt Neubrandenburg zum 31.12.2011

ERGEBNISRECHNUNG .....	2
FINANZRECHNUNG.....	3
BILANZ .....	5
ANHANG .....	9
I Rechtsgrundlagen.....	9
II Gliederung des Jahresabschlusses.....	9
III Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.....	9
IV Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz .....	9
A.1 Anlagevermögen .....	9
A.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände .....	9
A.1.1.2 Geleistete Zuwendungen .....	9
A.1.1.5 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände.....	10
A.2 Umlaufvermögen .....	10
A.2.1 Vorräte .....	10
A.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände.....	10
A.2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen .....	10
A.2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbänden, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen.....	10
A.2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände .....	10
A.2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks .....	11
P.2 Sonderposten .....	11
P.2.1 Sonderposten zum Anlagevermögen.....	11
P.2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen.....	11
P.2.4 Sonstige Sonderposten .....	11
P.4 Verbindlichkeiten.....	11
P.4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen .....	11
P.4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich .....	12
P.4.11 Sonstige Verbindlichkeiten.....	12
V Angaben zur Ergebnisrechnung.....	12
ER.10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit.....	12
ER.19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit .....	12
ER.23 Finanzergebnis.....	13
ER.27 Außerordentliches Ergebnis .....	13
ER.37 Jahresergebnis .....	13
VI Angaben zur Finanzrechnung .....	13
FR.10 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit .....	13
FR.17 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit.....	13
FR.21 Saldo der Zins- und sonstigen Finanzein- und -auszahlungen.....	13
FR.25 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen .....	13
FR.34 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit .....	13
FR.40 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit.....	14
FR.42 Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag .....	14
FR.55 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern .....	14
VII Sonstige Angaben .....	15
1 Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Verpflichtungen .....	15
2 In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, welche noch keine Verbindlichkeiten begründen .....	15
3 Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können.....	15
4 Sonstige wesentliche Verträge.....	15
VIII Anlagen .....	16
Anlage 1 – Rechenschaftsbericht.....	16
Anlage 2 – Anlagenübersicht mit Sonderpostenübersicht.....	17
Anlage 3 – Zuwendungsübersicht.....	18
Anlage 4 – Forderungsübersicht .....	19
Anlage 5 – Verbindlichkeitsübersicht.....	20
Anlage 6 – Sonstige wesentliche Verträge.....	21

## Sanierungsmaßnahme Nordstadt - Die soziale Stadt

Ergebnisrechnung		Ermächtigung	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnisveränd
		2011	2011	Ermäch./Ergeb.	2010	ggü. Vorjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	+ Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	218.625,00	385.526,30	-166.901,30	473.533,50	-88.007,20
3	+ Erträge der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	25.380,05	-25.380,05
7	+ Erhöhung oder Verminderung des Bestandes an fertigen u. unfert. Erzeugnissen	878.967,00	0,00	878.967,00	0,00	0,00
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
10	<b>Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.097.592,00</b>	<b>385.526,30</b>	<b>712.065,70</b>	<b>498.913,55</b>	<b>-113.387,25</b>
11	- Personalaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	1.097.592,00	169.002,71	928.589,29	295.384,77	-126.382,06
14	- Abschreibungen nach GemHVO § 2 Abs. 1 Nr. 14	0,00	215.251,35	-215.251,35	199.506,24	15.745,11
15	- Abschreibungen nach GemHVO § 2 Abs. 1 Nr. 15	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
17	- Aufwendungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
18	- Sonstige laufende Aufwendungen	0,00	1.780,90	-1.780,90	4.425,21	-2.644,31
19	<b>Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>1.097.592,00</b>	<b>386.034,96</b>	<b>711.557,04</b>	<b>499.316,22</b>	<b>-113.281,26</b>
20	<b>Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit</b>	<b>0,00</b>	<b>-508,66</b>	<b>508,66</b>	<b>-402,67</b>	<b>-105,99</b>
21	+ Zinserträge und sonstige Finanzerträge	0,00	508,66	-508,66	402,67	105,99
22	- Zinsaufwendungen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23	<b>Finanzergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>508,66</b>	<b>-508,66</b>	<b>402,67</b>	<b>105,99</b>
24	<b>Ordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
25	+ Außerordentliche Erträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	- Außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
27	<b>Außerordentliches Ergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
28	<b>Jahresergebnis vor Veränderung der Rücklagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
29	- Einstellung in die Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Entnahme aus der Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	<b>Jahresergebnis vor Veränderung der zweckgebundenen Ergebnisrücklagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
32	- Einstellung in die Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
33	+ Entnahme aus der Rücklage für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	<b>Jahresergebnis vor Veränderung der sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>
35	- Einstellung in sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
36	+ Entnahme aus sonstigen zweckgebundenen Ergebnisrücklagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	<b>Jahresergebnis</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>

## Sanierungsmaßnahme Nordstadt–Die soziale Stadt

Finanzrechnung		Ermächtigung	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnisveränd
		2011	2011	Ermächtigung	2010	ggü. Vorjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1	Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2	+ Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfereinzahlungen	218.625,00	200,00	218.425,00	108.197,32	-107.997,32
3	+ Einzahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4	+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
5	+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
6	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	25.380,05	-25.380,05
7	+ Erhöhung u. Verminderung des Bestandes an fertigen und unfertigen Erzeugnissen	878.967,00	0,00	878.967,00	0,00	0,00
8	+ Andere aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
9	+ Sonstige laufende Einzahlungen	0,00	535,41	-535,41	286,15	249,26
10	Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.097.592,00	735,41	1.096.856,59	133.863,52	-133.128,11
11	- Personalauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
12	- Versorgungsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.097.592,00	165.620,60	931.971,40	303.011,81	-137.391,21
14	- Zuwendungen, Umlagen und sonst. Transferauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
15	- Auszahlungen der sozialen Sicherung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
16	- Sonstige laufende Auszahlungen	0,00	226,16	-226,16	2.724,71	-2.498,55
17	Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	1.097.592,00	165.846,76	931.745,24	305.736,52	-139.889,76
18	Saldo der laufenden Ein- und Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit	0,00	-165.111,35	165.111,35	-171.873,00	6.761,65
19	+ Zinseinzahlungen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	402,67	-402,67	0,00	402,67
20	- Zinsauszahlungen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21	Saldo der Zins- und sonst. Finanzein- und -auszahlungen	0,00	402,67	-402,67	0,00	402,67
22	Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	-164.708,68	164.708,68	-171.873,00	7.164,32
23	+ Außerordentliche Einzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
24	- Außerordentliche Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
25	Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
26	Saldo der ordentlichen und außerordentlichen Ein- und Auszahlungen	0,00	-164.708,68	164.708,68	-171.873,00	7.164,32
27	+ Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	325.272,00	443.802,87	-118.530,87	452.727,25	-8.924,38
28	+ Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
29	+ Einzahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
30	+ Einzahlungen aus Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
31	+ Einzahlungen aus Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
32	+ Einzahl. a. sonst. Ausleihung u. Kreditgewährng., sonst. Invest.-einzahlungen	589.000,00	159.258,00	429.742,00	242.900,00	-83.642,00
33	+ Einzahlungen aus Vorräten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
34	Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	914.272,00	603.060,87	311.211,13	695.627,25	-92.566,38
35	- Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände	0,00	266.046,69	-266.046,69	482.938,88	-216.892,19
36	- Auszahlungen für Sachanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
37	- Auszahlungen für Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

## Sanierungsmaßnahme Nordstadt–Die soziale Stadt

Finanzrechnung		Ermächtigung	Ergebnis	Abweichung	Ergebnis	Ergebnisveränd
		2011	2011	Ermäch./Ergeb.	2010	ggü. Vorjahr
		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
38	- Auszahlungen für sonstige Ausleihungen und Kreditgewährungen	35.305,00	0,00	35.305,00	0,00	0,00
39	- Auszahlungen für Vorräte	878.967,00	0,00	878.967,00	0,00	0,00
39A	- Sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
40	Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	914.272,00	266.046,69	648.225,31	482.938,88	-216.892,19
41	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	337.014,18	-337.014,18	212.688,37	124.325,81
42	Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag	0,00	172.305,50	-172.305,50	40.815,37	131.490,13
43	+ Einzahlung. aus der Aufnahme von Krediten für Investit. u. Inv.-förder.-maßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
44	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten für Investitionen u. Inv.-förder.-maßn.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
45	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten für Investitionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
46	+ Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
47	- Auszahlungen zur Tilgung von Krediten zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
48	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Krediten zur Sicherung der Zahlungsf.	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
49	+ Abnahme der liquiden Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
50	- Zunahme der liquiden Mittel	0,00	172.005,50	-172.005,50	40.615,37	131.390,13
51	Veränderung der liquiden Mittel	0,00	-172.005,50	172.005,50	-40.615,37	-131.390,13
52	Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit	0,00	-172.005,50	172.005,50	-40.615,37	-131.390,13
53	Einzahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
54	Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern und ungeklärten Zahlungsvorgängen	0,00	300,00	-300,00	200,00	100,00
55	Saldo d. Ein- und Auszahlung. a. durchlaufenden Geldern u. ungekl. Zahlungsvorg.	0,00	-300,00	300,00	-200,00	-100,00
56	Kontrollrechnung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
57	Stand d. Kredite zur Sicherung d. Zahlungsfähigkeit zum 31.12. d. Haushaltsvorjahres	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
58	Stand d. Kredite zur Sicherung d. Zahlungsfähigkeit zum 31.12. d. Haushaltsjahres	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
59	Stand der liquiden Mittel zum 31.12. des Haushaltsvorjahres	0,00	78.234,42	-78.234,42	37.619,05	40.615,37
60	Stand der liquiden Mittel zum 31.12. des Haushaltsjahres	0,00	250.239,92	-250.239,92	78.234,42	172.005,50

## Sanierungsmaßnahme Nordstadt-Die soziale Stadt

Bilanz Aktiva		Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Veränderung
		2010	2011	
		EUR	EUR	EUR
A	AKTIVA	0,00	0,00	0,00
A.1	Anlagevermögen	2.085.582,24	2.136.377,58	50.795,34
A.1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände	2.085.582,24	2.136.377,58	50.795,34
A.1.1.1	Gewerbliche Schutzrechte u. ähnl. Rechte, Lizenzen	0,00	0,00	0,00
A.1.1.2	Geleistete Zuwendungen	1.769.517,63	1.736.386,45	-33.131,18
A.1.1.3	Geleistete Investitionszuschüsse	0,00	0,00	0,00
A.1.1.4	Geschäfts- oder Firmenwert	0,00	0,00	0,00
A.1.1.5	Geleistete Anzahlungen auf immat. Vermögenswerte	316.064,61	399.991,13	83.926,52
A.1.2	Sachanlagen	0,00	0,00	0,00
A.1.2.1	Wald, Forsten	0,00	0,00	0,00
A.1.2.2	Sonstige unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	0,00	0,00	0,00
A.1.2.3	Bebaute Grundstücke	0,00	0,00	0,00
A.1.2.4	Infrastrukturvermögen	0,00	0,00	0,00
A.1.2.5	Bauten auf fremden Grund und Boden	0,00	0,00	0,00
A.1.2.6	Kunstgegenstände, Denkmäler	0,00	0,00	0,00
A.1.2.7	Maschinen, techn. Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00
A.1.2.8	Betriebs- und Geschäftsausstattung	0,00	0,00	0,00
A.1.2.9	Pflanzen und Tiere	0,00	0,00	0,00
A.1.2.10	Geleistete Anzahlungen auf Sachanlagen, Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00
A.1.3	Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00
A.1.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
A.1.3.2	Ausleihungen an verbundene Unternehmen	0,00	0,00	0,00
A.1.3.3	Beteiligungen	0,00	0,00	0,00
A.1.3.4	Ausl. an Untern., mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
A.1.3.5	Sondervermögen mit Sonderrechng., Zweckverb., Anst. öff. Rechts, rechtsf. Stiftg	0,00	0,00	0,00
A.1.3.6	Ausleihungen an Sonderverm., Zweckverb., Anst. öff. Rechts, rechtsf. Stiftg	0,00	0,00	0,00
A.1.3.7	Sonstige Wertpapiere des Anlageverm.	0,00	0,00	0,00
A.1.3.8	Anteilige Rücklagen d. Versorgungskassen zur Abdeckung v. Pensionsverpfl.	0,00	0,00	0,00
A.1.3.9	Sonstige Ausleihungen	0,00	0,00	0,00
A.2	Umlaufvermögen	854.912,12	868.496,96	13.584,84
A.2.1	Vorräte	0,00	0,00	0,00
A.2.1.1	Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	0,00	0,00	0,00
A.2.1.2	Unfertige Erzeugnisse, unfertige Leistungen	0,00	0,00	0,00
A.2.1.3	Fertige Erzeugnisse, fertige Leistungen oder Waren	0,00	0,00	0,00

## Sanierungsmaßnahme Nordstadt-Die soziale Stadt

Bilanz Aktiva		Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Veränderung
		2010	2011	
		EUR	EUR	EUR
		1	2	3
A.2.1.4	Geleistete Anzahlungen auf Vorräte	0,00	0,00	0,00
A.2.2	Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	776.677,70	618.257,04	-158.420,66
A.2.2.1	Öffentlich-rechtliche Forderungen, Ford. aus Transferleistg.	0,00	0,00	0,00
A.2.2.2	Privatrechtl. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	86.539,62	87.372,22	832,60
A.2.2.3	Forderungen gegen verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
A.2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
A.2.2	Forderungen gegen Sonderverm., Zweckverb., Anst. d. öff. Rechts, rechtsf. k. Stift	689.000,00	529.742,00	-159.258,00
A.2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
A.2.2.6.1	Forderungen aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00
A.2.2.6.2	sonstige Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00
A.2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	1.138,08	1.142,82	4,74
A.2.3	Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
A.2.3.1	Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
A.2.3.2	Anteile an Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00
A.2.3.3	Sonstige Wertpapiere des Umlaufvermögens	0,00	0,00	0,00
A.2.4	Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten u. Schecks	78.234,42	250.239,92	172.005,50
A.3	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
A.3.1	Disagio	0,00	0,00	0,00
A.3.2	Sonstige Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
A.4	Aktive latente Steuern	0,00	0,00	0,00
A.5	Nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
<b>A.SUMME</b>	<b>Bilanzsumme AKTIVA</b>	<b>2.940.494,36</b>	<b>3.004.874,54</b>	<b>64.380,18</b>

## Sanierungsmaßnahme Nordstadt - Die soziale Stadt

<b>Bilanz Passiva</b>		<b>Haushaltsjahr 2010 EUR</b>	<b>Haushaltsjahr 2011 EUR</b>	<b>Veränderung EUR</b>
P	PASSIVA	0,00	0,00	0,00
P.1	Eigenkapital	0,00	0,00	0,00
P.1.1	Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00
P.1.1.1	Allgemeine Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00
P.1.1.2	Zweckgebundene Kapitalrücklage	0,00	0,00	0,00
P.1.2	Zweckgebundene Ergebnisrücklagen	0,00	0,00	0,00
P.1.2.1	Rücklagen für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	0,00	0,00	0,00
P.1.2.2	Sonstige zweckgebundene Ergebnisrücklagen	0,00	0,00	0,00
P.1.3	Ergebnisvortrag	0,00	0,00	0,00
P.1.4	Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	0,00	0,00	0,00
P.1.5	nicht durch Eigenkapital gedeckter Fehlbetrag	0,00	0,00	0,00
P.2	Sonderposten	2.637.476,12	2.691.606,70	54.130,58
P.2.1	Sonderposten zum Anlagevermögen	2.085.582,24	2.136.377,58	50.795,34
P.2.1.1	Sonderposten aus Zuwendungen	2.085.582,24	2.136.377,58	50.795,34
P.2.1.2	Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	0,00	0,00	0,00
P.2.1.3	Sonderposten aus Anzahlungen für Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00
P.2.2	Sonderposten für Gebührenaussgleich	0,00	0,00	0,00
P.2.3	Sonderposten mit Rücklagenanteil	0,00	0,00	0,00
P.2.4	Sonstige Sonderposten	551.893,88	555.229,12	3.335,24
P.3	Rückstellungen	0,00	0,00	0,00
P.3.1	Rückstellungen für Pensionen u. ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00	0,00
P.3.2	Steuerrückstellungen	0,00	0,00	0,00
P.3.3	Sonstige Rückstellungen	0,00	0,00	0,00
P.4	Verbindlichkeiten	303.018,24	313.267,84	10.249,60
P.4.1	Anleihen	0,00	0,00	0,00
P.4.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen	0,00	0,00	0,00
P.4.2.1	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen f. Investitionen und Inv.-fördermaßnahmen	0,00	0,00	0,00
P.4.2.2	Verbindlichkeiten aus Kreditaufnahmen zur Sicherung der Zahlungsfähigkeit	0,00	0,00	0,00
P.4.3	Verb. aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftl. gleichkommen	0,00	0,00	0,00
P.4.4	Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	0,00	0,00	0,00
P.4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	9.939,44	14.154,15	4.214,71
P.4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00
P.4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00
P.4.8	Verbindlichkeiten gg. Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00

<b>Bilanz Passiva</b>		Haushaltsjahr	Haushaltsjahr	Veränderung
		2010	2011	
		EUR	EUR	EUR
P.4.9	Verb. gg. Sondervermögen mit Sonderrechng., Zweckverb., AöR, rechtsf. komm. Stiftg	10,00	10,00	0,00
P.4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	292.962,60	298.969,53	6.006,93
P.4.10.1	Verbindlichkeiten aus dem gemeinsamen Zahlungsmittelbestand	0,00	0,00	0,00
P.4.10.2	Sonstige Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	292.962,60	298.969,53	6.006,93
P.4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	106,20	134,16	27,96
P.5	Rechnungsabgrenzungsposten	0,00	0,00	0,00
P.5.1	Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00	0,00
P.5.2	Anzahlungen auf Grabnutzungsentgelte	0,00	0,00	0,00
P.5.3	Sonstige	0,00	0,00	0,00
P.6	Passive latente Steuern	0,00	0,00	0,00
<b>P.SUMME</b>	<b>Bilanzsumme Passiva</b>	<b>2.940.494,36</b>	<b>3.004.874,54</b>	<b>64.380,18</b>

# ANHANG

## des Städtebaulichen Sondervermögens „Nordstadt – Die Soziale Stadt“ der Stadt Neubrandenburg zum Jahresabschluss 31.12.2011

### I Rechtsgrundlagen

Der Anhang zum Jahresabschluss zum 31.12.2011 des Städtebaulichen Sondervermögens „Nordstadt – Die Soziale Stadt“ (Nordstadt SOS) der Stadt Neubrandenburg wurde unter Beachtung des § 60 Abs. 1 und 2 KV M-V und der §§ 17 Abs. 5 - 7; 32 Abs. 1 Nr. 5; 34 Abs. 2, 3 und 6 - 8; 39 Abs. 2; 42 Abs. 1; 43 Abs. 1 - 3; 44 Abs. 3 und 4; 45 Abs. 3 und 4; 47 Abs. 2 sowie 48 GemHVO-Doppik vom 25.02.2008 einschließlich der ersten Änderung vom 13.12.2011 erstellt.

### II Gliederung des Jahresabschlusses

Die Gliederungsvorschriften der GemHVO-Doppik fanden uneingeschränkt Beachtung.

### III Abweichungen von den bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden sind seit der Eröffnungsbilanz unverändert.

### IV Angaben zu einzelnen Posten der Bilanz

#### A.1 Anlagevermögen

##### A.1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände

Bei den immateriellen Vermögensgegenständen handelt es sich um geleistete Zuwendungen von 1.736.386,45 EUR und um geleistete Anzahlungen von 399.991,13 EUR.

Damit erhöht sich dieser Posten gegenüber dem Vorjahr um 50.795,34 EUR. Die Entwicklung der geleisteten Zuwendungen ist in der Anlage „Zuwendungsübersicht“ dargestellt.

##### A.1.1.2 Geleistete Zuwendungen

Die gewährten Zuwendungen wurden aufbauend auf den Jahresabschluss 2010 für die Schlussbilanz 2011 im Rahmen der unterjährigen Buchungen fortgeschrieben. Sie sind durch Bescheide und Verträge belegt, in einer Zuwendungsübersicht (siehe Anlage) nachgewiesen und mit einer vereinbarten Zweckbindung von 10 Jahren vertraglich gebunden. Sie werden linear über den vertragsgemäßen Zeitraum der Zweckbindung abgeschrieben. In 2011 erfolgten Abschreibungen von 215.251,35 EUR (siehe ER Zeile 14).

Die Veränderungen zum Vorjahr von -33.131,17 EUR entstanden aufgrund der in 2011 erfolgten Abschreibungen von 215.251,35 EUR (siehe ER Zeile 14) sowie der Inbetriebnahme der Projekte BIP Kita (Planung und Außenanlagen), der Außenanlagen der ASB Kita und des Innenhofes der Tagespflegeeinrichtung der Volkssolidarität. Bei diesen Vorhaben wurden die Ansätze von „Geleistete Anzahlungen“ auf „Geleistete Zuwendungen“ gebucht.

### **A.1.1.5 Geleistete Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände**

Der Bilanzposten beinhaltet Anzahlungen an Dritte für Zuwendungen. In 2011 ist der Gesamtbetrag der geleisteten Anzahlungen auf immaterielle Vermögensgegenstände komplett dem Verein JUL Weimar e.V. für die Sanierung der Kita Wirbelwind in der Hufeisenstraße zuzuordnen. Hier erfolgten auch weitere Zahlungen.

Durch die Umbuchung der in Punkt A.1.1.2 genannten Positionen sowie der weiteren Zahlungen an den Verein JUL Weimar e.V. ist gegenüber dem Vorjahr eine Erhöhung um 83.926,52 EUR (siehe auch Anlagenübersicht) zu verzeichnen.

## **A.2 Umlaufvermögen**

### **A.2.1 Vorräte**

Im Städtebaulichen Sondervermögen „Nordstadt SOS“ befanden sich zum 31.12.2011 keine Vorräte.

### **A.2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände**

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt. Einzelrisiken und ein allgemeines Kreditrisiko waren nicht erkennbar und somit nicht zu berücksichtigen.

Die Forderungen und die sonstigen Vermögensgegenstände sind postenweise in der Anlage „Forderungsübersicht“ dargestellt.

#### **A.2.2.2 Privatrechtliche Forderungen aus Lieferungen und Leistungen**

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen gegen private Dritte ergeben sich einmal aus verauslagten Mitteln für Modellvorhaben in Höhe von 86.451,00 EUR sowie aus einem Erstattungsanspruch in Höhe von 921,22 EUR von Personalkosten im Quartiermanagement.

#### **A.2.2.5 Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung, Zweckverbände, Anstalten des öffentlichen Rechts, rechtsfähige kommunale Stiftungen**

Die Forderungen gegen Sondervermögen mit Sonderrechnung enthalten Forderungen in Höhe von 529.742,00 EUR aus der Zwischenfinanzierung an folgende Städtebauliche Sondervermögen:

- „Altstadt“ 259.742,00 EUR
- „Nordstadt“ 270.000,00 EUR.

In diesem Posten fand eine deutliche Reduzierung zum Vorjahr statt. Grund dafür ist, dass im Betrachtungsjahr 2011 vom SSV „Altstadt“ 159.258,00 EUR zurückgezahlt wurden.

#### **A.2.2.7 Sonstige Vermögensgegenstände**

Hierbei handelt es sich um Forderungen aus der Erstattung von Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag gegenüber dem Finanzamt, aus Zinszahlungen vom Treuhandkonto und für durchlaufende Gelder von sonstigen Leistungen.

## A.2.4 Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks

Das Kontokorrentguthaben ist durch Tagesauszüge zum Bilanzstichtag nachgewiesen. Das Bankkonto des Sanierungsträgers beträgt zum Bilanzstichtag 250.239,92 EUR.

Die liquiden Mittel wurden zum Nennwert angesetzt.

### P.2 Sonderposten

#### P.2.1 Sonderposten zum Anlagevermögen

##### P.2.1.1 Sonderposten aus Zuwendungen

Zum Bilanzstichtag wurden analog zu den immateriellen Vermögensgegenständen Sonderposten gebildet. Entsprechend dem Verhältnis der Fördermittelzusagen wurde der Sonderposten auf Zuwendungen von Bund (32,50 %), Land (32,50 %) und Gemeinde (35,00 %) aufgeteilt. Nachvollziehbar ist die Ermittlung des Finanzierungsverhältnisses anhand des Baubuches, in dem die Bundes- und Landesmittel sowie die städtischen Mittel erfasst wurden. Die städtische Zuwendung wurde im Kernhaushalt als geleistete Anzahlung auf immaterielle Vermögensgegenstände bilanziert. Der Sonderposten aus Zuwendungen wurde analog zu den immateriellen Vermögensgegenständen auf den gleichen Betrag erhöht.

Die Veränderung zum Vorjahr erfolgte hauptsächlich durch die neuen Zuwendungen in 2011 für die Kita „Wirbelwind“.

#### P.2.4 Sonstige Sonderposten

Die sonstigen Sonderposten enthalten Zuwendungen von Bund und Land für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten. Das Finanzierungsverhältnis wurde nach der Höhe der Finanzhilfen des Bundes, des Landes, der Eigenmittel und der zusätzlichen Eigenmittel der Stadt ermittelt. Dementsprechend wurden die Sonderposten berechnet. Sie unterteilen sich in:

- Sonderposten für Zuwendungen des Bundes für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten (32,50 %)	277.614,56 EUR
- Sonderposten für Zuwendungen des Landes für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten (32,50 %)	<u>277.614,56 EUR</u>
	<u><u>555.229,12 EUR</u></u>

Die Anzahlungen der Stadt für Investitionen an öffentlich nutzbaren Objekten von 298.969,53 EUR (35,00 %) sind im Bilanzposten P.4.10 ausgewiesen.

### P.4 Verbindlichkeiten

Die Verbindlichkeiten wurden zum Rückzahlungsbetrag angesetzt. Die Verbindlichkeiten beinhalten insbesondere erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen für Maßnahmen an öffentlich nutzbaren Objekten der Stadt Neubrandenburg. Sie wurden entsprechend dem im sonstigen Sonderposten dargestellten Finanzierungsverhältnis errechnet. Die Entwicklung der Verbindlichkeiten ist der beigefügten Anlage „Verbindlichkeitenübersicht“ zu entnehmen.

#### P.4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Der Bilanzposten beinhaltet Zahlungsverpflichtungen gegenüber privaten Unternehmen aus dem Haushaltsjahr 2011. Die Höhe dieser Verbindlichkeiten beläuft sich auf 14.154,15 EUR.

#### **P.4.10 Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich**

Zur Erläuterung dieses Bilanzpostens wird auf die Ausführungen zu P.2.4 – Sonstige Sonderposten verwiesen. Die Zuwendung der Stadt für Investitionen an öffentlich nutzbaren Objekten wurde im Kernhaushalt auf geleistete Anzahlung auf Sachanlagevermögen gebucht.

#### **P.4.11 Sonstige Verbindlichkeiten**

Der Bilanzposten beinhaltet Zahlungsverpflichtungen gegenüber dem Finanzamt aufgrund noch nicht gezahlter Kapitalertragsteuer inklusive des Solidaritätszuschlages.

### **V Angaben zur Ergebnisrechnung**

#### **ER.10 Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit**

Der hier dargestellte Betrag entspricht der Summe der Erträge aus der Auflösung von Sonderposten, aus den Zuwendungen der Gemeinde für die LFI-Gebühren zu den Mittelabrufen und den Mitteln Dritter.

Die Abweichungen zum Plan ergeben sich im Wesentlichen aus den nicht geplanten Erträgen aus den Sonderpostenaufösungen (383.665,36 EUR). Weiterhin wurde zu den geplanten Bestandserhöhungen (878.967,00 EUR) kein Ergebnis erzielt. Das bedeutet, dass es gegenüber dem Plan keine Bestandserhöhungen gab, da die geplanten Maßnahmen alle in Trägerschaft Dritter abgewickelt wurden und somit als geleistete Anzahlungen bzw. Zuwendungen gebucht wurden. Diese werden nicht bestandswirksam, sondern über immaterielle Vermögensgegenstände dargestellt.

Im Ergebnis wurden zum Vorjahr geringere Erträge erzielt, da die Auflösung der Sonderposten geringer ausfiel sowie keine Kostenerstattungen erfolgten.

#### **ER.19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit**

In den laufenden Aufwendungen sind Sach- und Dienstleistungen der durchgeführten Projekte u. a. für die Erörterung der beabsichtigten Sanierung und die Vergütung des Sanierungsträgers enthalten. Weiterhin sind Aufwendungen für Abschreibungen sowie sonstige laufende Aufwendungen wie Bankgebühren angefallen.

Die große Abweichung zur Haushaltsplanung 2011 begründet sich vor allem in den geplanten Sach- und Dienstleistungen, welche im Ergebnis wesentlich geringer ausfielen (928.589,29 EUR) und sich aus folgenden wesentlichen Positionen zusammensetzen:

- Das ist, analog die unter ER.10 beschriebene Abweichung bezüglich der Bestandserhöhungen und der dazugehörigen nicht erfolgten Aufwendungen von 878.967,00 EUR.
- Des Weiteren erfolgte durch weniger Leistungen eine geringere Auszahlung von 55.857,92 EUR in der Trägervergütung und in der Erörterung der beabsichtigten Sanierung.
- Der geplante Aufwand durch den Träger für das Familienzentrum in Höhe von 35.625,00 EUR erfolgte nicht, dafür aber Zuschüsse an Dritte von 27.522,04 EUR.

Ein weiterer Hauptgrund sind die nicht eingeplanten Abschreibungen von 215.251,35 EUR.

Die Ergebnisveränderungen zum Vorjahr (-113.281,26 EUR) sind hauptsächlich durch die Reduzierung von Aufwendungen bei Voruntersuchungen für Maßnahmen und bei Zuschüsse an Dritte entstanden.

## **ER.23 Finanzergebnis**

Das Finanzergebnis beinhaltet die Zinserträge aus dem Treuhandkonto des Sanierungsträgers.

## **ER.27 Außerordentliches Ergebnis**

Im Jahr 2011 gab es keine außerordentlichen Erträge und Aufwendungen.

## **ER.37 Jahresergebnis**

Im Jahresergebnis des SSV wird grundsätzlich kein Betrag ausgewiesen. Die Aufwendungen werden durch die Erträge gedeckt. Der Jahresfehlbetrag wird durch die Zuwendungen von Bund, Land und Gemeinde ausgeglichen.

## **VI Angaben zur Finanzrechnung**

### **FR.10 Summe der laufenden Einzahlungen aus Verwaltungstätigkeit**

Der Posten setzt sich zusammen aus Einzahlungen Dritter für Projekte (vorliegend Kostenerstattung der neuwoges) und aus sonstigen laufenden Einzahlungen (Erstattungen Kapitalertragsteuer).

Die große Abweichung zur Haushaltsplanung 2011 (1.096.856,59 EUR) begründet sich hauptsächlich analog der unter ER.10 beschriebenen Abweichungen bezüglich der Bestandserhöhungen in Höhe von 878.967,00 EUR.

### **FR.17 Summe der laufenden Auszahlungen aus Verwaltungstätigkeit**

Dies sind laufende Auszahlungen für die Abwicklung und Betreuung der Projekte der Gesamtmaßnahme in Höhe von 165.6846,76 EUR. Einen wesentlichen Schwerpunkt nehmen hier die Sach- und Dienstleistungen (165.620,60 EUR) u. a. mit der Erörterung der beabsichtigten Sanierung, der Vergütung des Sanierungsträgers sowie der Zuschüsse an Dritte ein. In den sonstigen laufenden Auszahlungen sind 226,16 EUR für Bankgebühren und Kapitalertragsteuer erhalten.

Die Begründung für die gravierenden Abweichungen des Ergebnisses zu den Ermächtigungen 2011 sowie zum Ergebnis des Vorjahres ist analog ER.19 zu sehen.

### **FR.21 Saldo der Zinsein- und -auszahlungen und sonstige Finanzein- und -auszahlungen**

Der Posten beinhaltet die reinen Zinseinzahlungen in 2011 vom Treuhandkonto des Sanierungsträgers.

### **FR.25 Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen**

Im Jahr 2011 gab es keine außerordentlichen Ein- und Auszahlungen.

### **FR.34 Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit**

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit setzen sich aus dem Zufluss von Fördermitteln von Bund, Land und Gemeinde für investive Maßnahmen sowie den Rückzahlungen von Ausleihungen über den Mitteltransfer vom Sanierungsgebiet „Altstadt“ zusammen.

Die Abweichungen zu den Ermächtigungen sind entstanden, da in der Planung die Rückführung der gesamten ausgeliehenen Mittel vorgesehen war, was jedoch im Jahr 2011 nicht erfolgte.

Die Reduzierung zum Vorjahresabschluss resultiert hauptsächlich auch aus dem Umstand, dass bedeutend weniger ausgeliehene Mittel zurückgeführt wurden.

#### **FR.40 Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit**

Die Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit beinhaltet ausschließlich Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände, d. h. Kostenerstattungsbeträge.

Die Abweichung zur Planung und zum Ergebnis des Vorjahres ergibt sich aus dem in ER.19 bereits beschriebenen nicht erfolgten Bestandserhöhungen, welche aus den Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten resultieren. Die erfolgten Kostenerstattungsbeträge sind im Ergebnis 2011 unter Auszahlungen aus immateriellen Vermögensgegenständen gebucht. Hier muss in der Haushaltsplanung zukünftig zwischen aktivierungsfähigen Auszahlungen für den Erwerb von Vorräten und Auszahlungen für immaterielle Vermögensgegenstände abgegrenzt werden, um an dieser Stelle die hohen Abweichungen zu reduzieren.

Im Ergebnis zum Vorjahr erfolgte eine Absenkung in der Position der immateriellen Vermögensgegenstände. Das liegt darin begründet, dass im Betrachtungszeitraum wesentlich weniger Projektträger Auszahlungen in Form eines Kostenerstattungsbetrages erhielten.

#### **FR.42 Finanzmittelüberschuss/Finanzmittelfehlbetrag**

Der Finanzmittelüberschuss von 172.305,50 EUR resultiert aus den Einzahlungen und Auszahlungen auf dem Treuhandkonto. Er ist abzüglich der durchlaufenden Gelder in Höhe von 300,00 EUR identisch mit der Veränderung auf dem Bilanzposten A.2.4.

#### **FR.55 Saldo der Ein- und Auszahlungen aus durchlaufenden Geldern**

Die in diesem Posten gebuchten 300,00 EUR für sonstige Leistungen des Sanierungsträgers wurden nur kurzzeitig verwendet. Sie werden in 2012 dem Treuhandkonto wieder gutgeschrieben.

## **VII Sonstige Angaben**

### **1 Finanzielle Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften**

Zum Bilanzstichtag 31.12.2011 bestehen keine finanziellen Verpflichtungen aus Leasingverträgen und kreditähnlichen Rechtsgeschäften.

### **2 In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen, welche noch keine Verbindlichkeiten begründen**

Verpflichtungsermächtigungen wurden nicht in Anspruch genommen.

### **3 Sonstige Sachverhalte, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen ergeben können**

Zum Bilanzstichtag liegen keine Sachverhalte vor, aus denen sich finanzielle Verpflichtungen für die Stadt ergeben.

### **4 Sonstige wesentliche Verträge**

Eine Übersicht zu den Verträgen zum Sanierungsgebiet ist als Anlage beigefügt. Die Abweichungen des Anfangsbestandes zum Endbestand 2010 der noch offenen Auftragssummen ergeben sich aus der Darstellung des für das Jahr 2011 hinzugekommenen Vertrages bezüglich der Trägervergütung und des Vertrages zum Personalaufwand für das Quartiersmanagement.

Neubrandenburg,

Dr. Paul Krüger  
Oberbürgermeister

## VIII Anlagen

### Anlage 1 – Rechenschaftsbericht

#### 1. Rechtsgrundlagen

Der Rechenschaftsbericht ist unter Berücksichtigung des § 49 GemHVO-Doppik vom 25.02.2008 einschließlich der ersten Änderung vom 13.12.2011 erstellt worden.

#### 2. Lage des Städtebaulichen Sondervermögens

Ziel der Sanierungsmaßnahme „Nordstadt - Die Soziale Stadt“ ist die Stärkung von städtebaulich, sozial, wirtschaftlich und infrastrukturell benachteiligten Stadtteilen. Diese sollen zu selbständiger Lebensfähigkeit mit positiver Zukunftsperspektive entwickelt werden. Dazu sollen Entwicklungsimpulse in den Schwerpunkten „Lokale Wirtschaft“, „Bürgerinnenmitwirkung“, „Stadtteileben“, „soziale, kulturelle, bildungs- und freiheitsbezogene Infrastruktur“, „Verkehr“ sowie „Ökologie“ gesetzt werden. Um eine optimale Wirkung zu erzielen, werden im Programmgebiet zur Reduzierung des Entwicklungsrückstandes die Förderprogramme „Die Soziale Stadt“, Stadtumbau Ost „Reitbahnviertel“ sowie die Sanierungsmaßnahme „Nordstadt-Ihlenfelder Vorstadt“ gebündelt.

Im Betrachtungszeitraum wurde die Herrichtung der Außenanlagen der Kita in der Sponholzer Straße 18 für die 4 – 6 Jährigen, die Einrichtung des Spielplatzes für die BIP Kita in der Johannesstraße 18, die Neugestaltung der Außenanlagen der Tagespflegeeinrichtung in der Adlerstraße sowie die Sanierung der Kita Wirbelwind in der Hufeisenstraße gefördert. Die ersten drei genannten Projekte konnten in 2011 auch fertiggestellt werden. Weiterhin wurde auch das soziale Projekt „Familienzentrum Nord“ in Trägerschaft des Vereins „Leben am Reitbahnweg“ mit Fördermitteln unterstützt. Bei den Projekten „Familienzentrum Nord“ und der Sanierung der „Kita Wirbelwind“ handelt es sich um Modellvorhaben im Rahmen des Förderprogrammes „Die Soziale Stadt“. Dies bedeutet, dass hier der städtische Komplementäranteil an den Fördermitteln durch den jeweiligen Projektträger übernommen wird.

Im Jahr 2011 wurden der Gesamtmaßnahme Fördermittel in Höhe von 443.802,87 EUR von Bund, Land und Gemeinde zur Verfügung gestellt. Durch die Projektträger der „Modellvorhaben“ wurden vom Gesamtbetrag 61.045,01 EUR für die Finanzierung Ihrer Projekte eingebracht. Des Weiteren wurden vom SSV „Altstadt“ ausgeliehene Mittel in Höhe von 159.258,00 EUR zurückgeführt. Jedoch bestehen gemäß A.2.2.5 weiterhin Forderungen gegen die Städtebaulichen Sondervermögen „Altstadt“ und „Nordstadt-Ihlenfelder Vorstadt“. Aus diesen Mitteln, die in Folgejahren zurückfließen werden, können die geplanten Projekte, wie die Kita „Wirbelwind“ und die „Sanierung Turnhalle Traberallee 20“, im Programmgebiet „Die Soziale Stadt“ umgesetzt werden.

Anlagenübersicht mit Sonderpostenübersicht																	
Posten	Art (gemäß § 47 Absatz 4 Nummer 1 bzw. § 47 Absatz 5 Nummer 2 GemHVO-Doppik)	Anschaffungs- und Herstellungskosten / Zuführungsbeträge					Abschreibungen / Wertberichtigungen / Auflösungsbeträge					Restbuchwerte		Kennzahlen		außerplan- mäßige Ab- schreibungen/ Auflösungs- beträge	
		Stand zum 31.12.2010	Zugänge im Haushalts- jahr	Abgänge im Haushalts- jahr	Um-buchungen im Haushalts- jahr	Stand zum 31.12.2011	Aufgelaufene Abschreibungen zum 31.12.2010	Zuschrei- bungen im 2011	Ab- schreibungen 2011	Umbuchungen in 2011	Aufgelaufene Ab- schreibungen auf Abgänge	Abschreibun- gen zum 31.12.2011	Rest- buchwerte am 31.12.2011	Rest- buchwerte am 31.12.2010	Durchschnitt- licher Ab- schreibungs- satz		Durchschnitt- licher Restbuchwert
		in €															
<b>Anlagenübersicht</b>																	
1.1	Immaterielle Vermögensgegenstände																
1.1.2	Geleistete Zuwendungen	2.066.795,11			182.120,18	2.248.915,29	297.277,49			215.251,35			512.528,84	1.736.386,45	1.769.517,63	10%	0,00
1.1.5	Geleistete Anz. auf imm. Vermögensgegenstände	316.064,62	266.046,69		-182.120,18	399.991,13								399.991,13	316.064,61		
	Summe immaterielle Vermögensgegenstände	2.382.859,73				2.648.906,42	297.277,49			215.251,35			512.528,84	2.136.377,58	2.085.582,24		0,00
	Summe Anlagevermögen	2.382.859,73	266.046,69		0,00	2.648.906,42	297.277,49			215.251,35			512.528,84	2.136.377,58	2.085.582,24		0,00
<b>Sonderpostenübersicht zum Anlagevermögen</b>																	
2.1.	Sonderposten zum Anlagevermögen																
2.1.1.	Sonderposten aus Zuwendungen	2.382.859,73	266.046,69			2.648.906,42	297.277,49			215.251,35			512.528,84	2.136.377,58	2.085.582,24	10%	0,00
	Summe Sonderposten zum Anlagevermögen	2.382.859,73	266.046,69			2.648.906,42	297.277,49			215.251,35			512.528,84	2.136.377,58	2.085.582,24		0,00

Zuwendungsübersicht 2011									
Ifd. Nr.	Zuwendungsempfänger	Bewilligter	Auszahlungsbetrag	Zweckbindungs-	kumulierte	Abschreibung im	Stand	Stand	kumulierte
		Zuwendungs-		dauer	Abschreibung zu	Abschreibung im	zum Ende des	zu Beginn des	Abschreibung zum
		betrag			Beginn des	Haushaltsjahr	Haushaltsjahres	Haushaltsjahres	Ende des Haushalts-
		Euro	Euro	Jahren	Haushalts-	Euro	Euro	Euro	jahres
					jahres				Ende des Haushalts-
									jahres
1	Begegnungsstätte neuwoges, Ravensburgstr. 23 - 31	92.186,25	82.967,62	10	14.519,33	8.296,76	60.151,52	68.448,29	22.816,10
2	Ev.-Luth. Kirchengemeinde	241.326,25	241.326,25	10	121.903,88	24.132,63	95.289,75	119.422,38	146.036,50
3	DRK Neubrandenburg, Kita Paradieswiese	135.000,00	135.000,00	10	13.500,00	13.500,00	108.000,00	121.500,00	27.000,00
4	BIP Kita, Johannesstr. 18 Planung	64.980,00	64.980,00	10	0,00	2.166,00	62.814,00	64.980,00	2.166,00
5	AWO Neubrandenburg, Kita Flummi, Am Sattelpf.	1.607.501,24	1.607.501,24	10	147.354,28	160.750,12	1.299.396,84	1.460.146,96	308.104,40
6	JUL Weimar e.V., Kita Wirbelwind, Hufeisenstr.	1.004.338,50	399.991,13		0,00	0,00	399.991,13	251.084,62	0,00
7	ASB Kita Sponholzer Str. 8	48.051,36	48.051,36	10	0,00	400,43	47.650,93	0,00	400,43
8	BIP Kita, Johannesstr. 18 Außenanlagen	37.353,50	37.353,50	10	0,00	1.245,12	36.108,38	0,00	1.245,12
9	Volkssolidarität Tagespf. Adlerstraße 13, Innenhof	31.735,32	31.735,32	10	0,00	4.760,30	26.975,02	0,00	4.760,30
	<b>Summe</b>	<b>3.262.472,42</b>	<b>2.648.906,42</b>		<b>297.277,49</b>	<b>215.251,35</b>	<b>2.136.377,58</b>	<b>2.085.582,24</b>	<b>512.528,84</b>

Forderungsübersicht									
Nr.	Art (gemäß § 47 Abs. 4 Nr. 2.2 GemHVO-Doppik)	Forderungen zum 31.12.2011				kumulierte Abzinsung	kumulierte sonstige Wert- berichtigungen	Bilanzwert	Bilanzwert
		davon mit einer Restlaufzeit			Nominalwert				
		bis zu einem Jahr	von mehr als einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren		zum 31.12.2011	zum 31.12.2011	zum 31.12.2011	zum 31.12.2010
in €									
A.2.2.2	Privatrechtl. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	87.372,22	0,00	0,00	87.372,22			87.372,22	86.539,62
A.2.2.3	Forderungen gegen verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00
A.2.2.4	Forderungen gegen Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00
A.2.2.5	Forderungen gegen Sonderverm., Zweckverb., Anst. d. öff. Rechts, rechtsf. k. Stiftungen	0,00	0,00	529.742,00	529.742,00			529.742,00	689.000,00
A.2.2.6	Forderungen gegen den sonstigen öffentlichen Bereich	0,00	0,00	0,00	0,00			0,00	0,00
A.2.2.7	Sonstige Vermögensgegenstände	1.142,82	0,00	0,00	1.142,82			1.142,82	1.138,08
<b>A.2.2</b>	<b>Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>	<b>88.515,04</b>	<b>0,00</b>	<b>529.742,00</b>	<b>618.257,04</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>618.257,04</b>	<b>776.677,70</b>

Verbindlichkeitenübersicht										
Nr.	Art (gemäß § 47 Absatz 5 Nummer 4 GemHVO-Doppik)	Verbindlichkeiten zum 31.12.2011 mit einer Restlaufzeit			Stand zum 31.12.2011 Nominalwert	Abzinsung zum 31.12.2011	Stand zum 31.12.2011 Bilanzwert	davon durch Grundpfand- rechte oder ähnliche Rechte gesichert	Art und Form der Sicherheit	Stand zum 31.12.2010
		von bis zu einem Jahr	von über einem bis zu fünf Jahren	von mehr als fünf Jahren						
in €										
P.4.5	Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	14.154,15			14.154,15		14.154,15			9.939,44
P.4.6	Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	0,00			0,00		0,00			0,00
P.4.7	Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	0,00			0,00		0,00			0,00
P.4.8	Verbindlichkeiten gg. Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00			0,00		0,00			0,00
P.4.9	Verb. gg. Sondervermögen mit Sonderrechng., Zweckverb., AöR, rechtsf. komm. Stftg.	10,00			10,00		10,00			0,00
P.4.10	Verbindlichkeiten gegenüber dem sonstigen öffentlichen Bereich	298.969,53			298.969,53		298.969,53			292.972,60
P.4.11	Sonstige Verbindlichkeiten	134,16			134,16		134,16			106,20
P.4	<b>Verbindlichkeiten</b>	<b>313.267,84</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>313.267,84</b>	<b>0,00</b>	<b>313.267,84</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>303.018,24</b>

Verträge zum Sanierungsgebiet								
Objekt-Nr.	Vertragsart	Firma	Vertrag		Auftragssumme	offene Auftragssumme am:		Bemerkungen
			berechtigend	verpflichtend		01.01.2011	31.12.2011	
9000 - 12.02	Trägervergütung 2010	BIG STÄDTBAU GmbH		X	67.938,74 €	6.117,78 €	- €	
9000 - 12.02	Trägervergütung 2011	BIG STÄDTBAU GmbH		X	65.588,17 €	65.588,17 €	5.409,45 €	
821 - 11.05	Sonstiger Auftrag	BIG STÄDTBAU GmbH		X	40.248,54 €	2.190,88 €	- €	Personal 2010
				X	41.561,74 €	41.561,74 €	1.630,68 €	Personal 2011
922 - 24.01	Finanzierungsauftrag	Neubrand. Wohnungsgesellschaft		X	174.326,36 €	34.865,28 €	34.865,28 €	Zuschuss
923 - 24.01	Finanzierungsauftrag	ASB		X	65.732,18 €	- €	17.680,82 €	Zuschuss
924 - 24.03	Finanzierungsauftrag	BIP		X	65.101,10 €	- €	27.747,60 €	Zuschuss
11 - 33.02	Finanzierungsauftrag	Neubrand. Wohnungsgesellschaft		X	92.186,25 €	9.218,63 €	9.218,63 €	
42 - 33.02	Finanzierungsauftrag	JUL gemeinnützige GmbH		X	799.982,25 €	548.897,63 €	399.991,12 €	Zuschuss 1.037.414
48 - 33.02	Finanzierungsauftrag	Leben am Reitbahnweg e.V.		X	178.125,00 €	70.858,22 €	43.336,18 €	Zuschuss
46 - 3103	Finanzierungsauftrag	Volkssolidarität Neubrandenburg		X	35.305,16 €	35.305,16 €	3.569,84 €	Zuschuss
				Summe	1.626.095,49 €	814.603,49 €	543.449,60 €	



Herausgeber:

**Stadt Neubrandenburg  
Rechnungsprüfungsamt**

Friedrich-Engels-Ring 53  
17033 Neubrandenburg

Postanschrift:  
Postfach 11 02 55  
17042 Neubrandenburg

Tel.: 0395 555 2264  
Fax: 0395 555-2941  
[stadt@neubrandenburg.de](mailto:stadt@neubrandenburg.de)  
[www.neubrandenburg.de](http://www.neubrandenburg.de)